



zvg

Ein Künstler mit zahlreichen Facetten

KÜSNACHT Der Bogen der künstlerischen Ausdrucksfähigkeit Rudolf Mirers ist weit gespannt. Er reicht von der Verbundenheit mit der Heimat und Volkskunst, mit den Bergen und der Natur sowie der Tierwelt, bis hin zu sakralen Themen und zur Abstraktion. Er ist ein Maler-Poet, der sich auch immer wieder

den Herausforderungen der Umwelt stellt. Dass er mit seinen Werken das seelische und ethische Empfinden anzusprechen vermag, ist eine der Grundlagen für die hohe Anerkennung, die seine künstlerische Tätigkeit in weiten Kreisen gefunden hat. So wurde er von den Vereinten Nationen in New York auserwählt,

zum 50-jährigen Bestehen der Weltorganisation die drei Sondermarken für die USA, Österreich und der Schweiz zu gestalten. Zum Thema «Flüchtlingsschutz» schuf er für die UNO die Lithografie «At home all over the world». Und mit verschiedenen Illustrationen, Plakaten, Lithografien und Studien hat er zum Thema

«Sport» Stellung bezogen. In seinen Arbeiten findet man auch viele religiöse Werke, die seine Verbundenheit zum Schöpfer widerspiegeln. Für den Gottharddurchstich erhielt er den ehrenvollen Auftrag, das Geschenk für die Mi-neure und Mitarbeiter der Neat zu erarbeiten. In der Serigrafie «San Gottardo» hat er dazu ein

charaktervolles Werk geschaffen. Für sein Werk wurde Mierer mehrfach ausgezeichnet. zsz

Rudolf Mierer

bis 24. Dezember, jeweils
Mittwoch bis Freitag, 10 bis 12
und 14 bis 18 Uhr, sowie Samstag,
10 bis 16 Uhr. Galerie-Inspiration,
Poststrasse 11, Richterswil.

REGION

AUSSTELLUNGEN

Adliswil: Frieden schaffen – Werke von Theo Dannecker. Kulturtreff. Mo 14–17 h | Di 8–11 und 18–20 h | Mi 14–19 h | Do 9–11 und 16–18 h | Fr 19–21 h | Sa 9–12 h

Horgen: Neue Fotografien von Anton Moos. Baumgärtlihof. Mo–Fr 8–17 h

Küsnacht: Darauf steht Küsnacht – was Böden erzählen. Ortsmuseum. Tobelweg 1. Mi, Sa, So 14–17 h

Meilen: Dreierlei. Bilder diverser Künstler. Ortsmuseum. Sa, So 14–17 h | Mi 17–20 h

Oberrieden: S Christchindli chunt, s geht nüme lang. Weihnachtsausstellung. Ortsmuseum. Sa 14 h

Rapperswil: Memento vivere. Werke von Rolando Duarte und Andreas Becchio. Kulturparkett Kempraten. Sa, So 14–17 h | Fr 18–20.30 h Finissage So 14–17 h

• Salik Ansari: Painting the real. Stiftung Futur. Kunst(Zeug)Haus. Vernissage Sa 11 h

• Vom Gebirgszug und Wasserlauf. Diverse Künstlerinnen. Hochschule für Technik. Galerie Textilaltro. Mo–Fr 9.30–18 h

Richterswil: Christoph Hofmann. Fotografien. Alterszentrum Im Wisli. Mo–Mi 10–11.30 und 14–16.30 h

• Rudolf Mierer. Atelier Inspiration. Poststrasse 31. Mi–Fr 10–12 und 14–18 h | Sa 10–16 h

Rüschlikon: Kulturtag. Unsere kleine Stadt. Briefe, Dokumente, Fotografien und Publikationen. Brahmshaus. Sa, So 10–12.30 und 13.30–16 h

Uetikon am See: Alice Pfister. Gemeinde- und Schulbibliothek. Mo, Fr 15.30–20 h | Mi 9–11 h
• Rääbe und Wii. Museum, Haus zum Riedsteg. Bergstrasse 109. So 14–17 h

GALERIEN

Au: Wildes Papier. Werke diverser Künstler. Galerie art 333. Seestrasse 333. Do, Fr 14–18 h | Sa 11–16 h

Herrliberg: Rene Fehr und Paul Leber. Cartoons, Zeichnungen, Malerei. Galerie Vogtei. Pfarrgasse 41. Do, So 11.30–15.30 h | Sa 18–20 h

Küsnacht: Wolf Werner Lüthy. Landschaften, Stillleben, Porträts. Galerie Ellen Richard. Seestrasse 160. Di–Fr 14–19 h

Uznach: Fotografien und Skulpturen. Bernard Langenstein: Landschaftsimpressionen. / Tian Yonghua: Immanente Beziehungen. / Bernard Abtey: Confidences. Galerie zur grünen Tür. Sa, So 14–18 h | Fr 17–20 h

Zumikon: Nachlass Franz Fischer (1900 bis 1980). Steinbildhauer, Bronzeplastiker und Zeichner. Galerie Milchhütte. Dorfstrasse 31. Fr, Sa 17–19 h

ZÜRICH

AUSSTELLUNGEN

Helmhaus: Albrecht Schnider. / Giacomo Santiago Rogado. Limmatquai 31. Di–So 10–18 h | Do bis 20 h

Kulturama: Knochenrätsel. Mit Skulpturen von Roman Sonderegger. Englischviertelstrasse 9. Di–So 13–17 h

Kunsthau: Antoine Bourdelle: Sappho. / Egon Schiele – Jenny Saville. / Ferdinand Hodler/Jean-Frédéric Schnyder. Kuratiert von Peter Fischli. / Javier Téllez: Shadow Play. Di, Sa, So 10–18 h | Mi–Fr 10–20 h

Kunst Hof 5: Silvio R. Baviera. Plastiken, Grafiken, Originale und Bücher. Zwinglistrasse 5. Mi–Fr 13–18 h | Sa 13–17 h

Musée Visionnaire: Yves d'Agel-fort. / iMachination. / Bilderwahl #3. Predigerplatz 10. Mi–So 14–18 h

Museum Haus Konstruktiv: Zurich Art Prize 2014: Haroon Mirza. Di–So 11–17 h | Mi bis 20 h

Museum für Gestaltung Zürich: 100 Jahre Schweizer Design. / René Groebli: Industrie. Schaudepot im Toni-Areal. Di–So 10–17 h | Mi bis 20 h

Museum Rietberg: Klang / Körper – Saiteninstrumente aus Indien. Di, Fr–So 10–17 h | Mi, Do 10–20 h

Museum Strauhof: Fernes Donnergrollen. Deutschschweizer Literatur und Erster Weltkrieg. Augustinergasse 9. Di–Fr 12–18 h | Sa, So 10–18 h

Parkett-Ausstellungsraum: Cornucopia. Künstler-Collaborations aus 30 Jahren in einem Raum. Do, Fr 11–18 h | Sa 11–17 h

Schweizerische Nationalbank: Man ist, wie man wohnt – Möbelwerbung gestern und heute. Fraumünsterstrasse/Stadthausquai. Mo 8–15.30 h

Schweizerisches Landesmuseum: Archäologie. Schätze aus dem Schweizerischen Nationalmuseum. / Die Krawatte. Männer macht Mode. Di–So 10–17 h | Do bis 19 h

Stadthaus: Nacht Stadt – Von Nachtschichten und Nachtschwärmereien. Mo–Fr 9–18 h | Sa 9–12 h

Völkerkundemuseum der Universität Zürich: Trinkkultur – Kulturgetränk. Pelikanstrasse 40. Di, Mi, Fr 10–17 h | Do 10–19 h | Sa 14–17 h | So 11–17 h

Zoologisches Museum der Universität: Keine Panik! Tierisch Angst im Gehirn. Über Ursprünge und Sinn der Angst. Karl-Schmid-Str. 4. Di–Fr 9–17 h | Sa, So 10–17 h

Zürcher Spielzeugmuseum Sammlung Franz Carl Weber: Made in Zürich. Fortunagasse 15/ Ecke Rennweg. Mo–Fr 14–17 h | Sa 13–16 h